

Bundesbeauftragter fordert Eingreifen bei der Kirche

München. Der von der Bundesregierung eingesetzte Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Johannes-Wilhelm Rörig, hat ein staatliches Eingreifen im Missbrauchsskandal der katholischen Kirche gefordert. Bund und Länder sollten zumindest teilweise die Aufarbeitung dieser Fälle übernehmen, sagte er der *Süddeutschen Zeitung* (Montagausgabe). Verträge zwischen Staat und Kirchen sollten ein Akteneinsichtsrecht für Betroffene, Ermittlungs- und Zugangsbefugnisse sowie Entschädigungsansprüche regeln, verlangte Rörig. Bisher ist den Kirchen die Aufarbeitung des von Geistlichen verübten sexuellen Missbrauchs und die Entscheidung über Entschädigungen selbst überlassen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/340458.bundesbeauftragter-fordert-eingreifen-bei-der-kirche.html>